

# 10. Unterm Kreuz.

W. Schulze. (Tonfas von Alexander Weichert.)

1. O Lie = be, groß und wun = der = sam, die dort das Kreuz be = stei = get; o  
2. Durch Gottes Geist, o Got = tes = sohn, kann ichs im Glauben faß = sen, daß  
3. O Hir = te gut, o Mei = ster mild, was kann von Dir mich scheiden? Durch

1. fleh = fen = lo = ses Got = tes = lamm, das still und mild er = blei = het; o  
2. Du her = nie = der = stiegst vom Thron, am Fluchholz zu er = blas = sen. Es  
3. Stürme rauh, durch Wetter wild, durch Drangsal und durch Lei = den will

1. Lam = mes = sinn, o Lö = wen = kraft, der nichts auf Er = den glei = het, die  
2. zog zu Dei = nem Kreuz mich hin, ich floh den Staub der Gas = sen, Du  
3. ich an Dei = ner star = ten Hand hin = pil = gern durch die Zei = ten — das

1. Ker = ter sprengt und Frei = heit schafft — Du hast mein Herz er = wei = het.  
2. nahmst ge = fan = gen mei = nen Sinn — von Dir kann ich nicht las = sen.  
3. ist der Weg zum Va = ter = land, zu je = nen Herr = lich = fei = ten.